

Erklärung zum Antrag auf Gewährung einer Förderung als De-minimis-Beihilfe (Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen)

1. Angaben zum Antrag stellenden Unternehmen

Antragsteller:

Anschrift:

2. Definitionen und Erläuterungen

Nach der Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen¹ sind unter „De-minimis“-Beihilfen staatliche Beihilfen an ein einziges Unternehmen bis zu 300.000 EUR bezogen auf einen Zeitraum von drei Jahren zu verstehen, die bei der Europäischen Kommission nicht zur Genehmigung angemeldet werden müssen.

In dieser Erklärung sind alle De-minimis-Beihilfen anzugeben, die Ihr Unternehmen und mit ihm relevant verbundene Unternehmen in einem Zeitraum von drei Jahren erhalten haben. Relevant verbundene Unternehmen (und daher „ein einziges Unternehmen“ im Sinne der De-minimis-Verordnung) sind für die Zwecke von De-minimis-Beihilfen alle Unternehmen, die zueinander in mindestens einer der folgenden Beziehungen stehen:

- Ein Unternehmen hält die Mehrheit der Stimmrechte der Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens,
- ein Unternehmen ist berechtigt, die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungs-, Leitungs- oder Aufsichtsgremiums eines anderen Unternehmens zu bestellen oder abzurufen,
- ein Unternehmen ist gemäß einem mit einem anderen Unternehmen geschlossenen Vertrag oder aufgrund einer Klausel in dessen Satzung berechtigt, einen beherrschenden Einfluss auf dieses Unternehmen auszuüben,
- ein Unternehmen, das Anteilseigner oder Gesellschafter eines anderen Unternehmens ist, übt gemäß einer mit anderen Anteilseignern oder Gesellschaftern dieses anderen Unternehmens getroffenen Vereinbarung die alleinige Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte von dessen Anteilseignern oder Gesellschaftern aus.

Auch Unternehmen, die über ein oder mehrere andere Unternehmen zueinander in einer der vorgenannten Beziehungen stehen, werden als ein einziges Unternehmen betrachtet.

Die in einem Zeitraum von drei Jahren durch Fusion oder Übernahme dem neuen beziehungsweise übernehmenden Unternehmen zuzurechnenden De-minimis-Beihilfen sind ebenfalls anzugeben. Im Zuge von Unternehmensaufspaltungen werden die De-minimis-Beihilfen dem Unternehmen zugerechnet, welches die Geschäftsbereiche übernimmt, für die die De-minimis-Beihilfen gewährt wurden. Ist dies nicht möglich, so sind De-minimis-Beihilfen unter den neuen Unternehmen anteilig auf Basis des Buchwerts des Eigenkapitals aufzuteilen.

Erläuterung zum Verständnis von drei Jahren: Für die beabsichtigte Förderung dürfen Sie im Zeitraum von drei Jahren nicht mehr als 300.000 Euro an De-minimis-Förderung erhalten haben. Dabei sind die drei Jahre als rollierender Zeitraum zu berechnen: Aus Gründen der Praktikabilität gilt als Endpunkt der drei Jahre der Tag Ihrer Antragsstellung.

¹ Amtsblatt der EU Nr. L 2023/2831 vom 15. Dezember 2023.

3. Erklärung

Hiermit bestätige/n ich/wir, dass ich/wir beziehungsweise das Unternehmen und etwaig mit ihm im Sinne der De-minimis-Verordnungen relevant verbundene Unternehmen in einem Zeitraum von drei Jahren

- keine weiteren De-minimis-Beihilfen
- die nachstehend aufgeführten De-minimis-Beihilfen

im Sinne folgender Verordnungen erhalten habe/haben:

- Allgemeine De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 2023 /2831 der Kommission vom 13. Dezember 2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen²,
- Allgemeine-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen³, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2023/2391 vom 4. Oktober 2023⁴,
- Agrar-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor⁵, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2023/2391 vom 4. Oktober 2023⁶ und
- Fisch-De-minimis-Beihilfen im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 717/2014 der Kommission vom 27. Juni 2014 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Fischerei- und Aquakultursektor⁷, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2023/2391 vom 4. Oktober 2023⁸.

Datum Zuwendungsbescheid/ Vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfengeber) Aktenzeichen bitte angeben	De-minimis-Beihilfen*			Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in € (z. B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschaftsbetrag)	Beihilfenwert in €
		Allgemeine	Agrar	Fisch			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

* Bitte kreuzen Sie an, um welche De-minimis-Beihilfen es sich handelt. Weitere erhaltene De-minimis-Beihilfen sind ggf. auch einem gesonderten Blatt entsprechend der vorstehenden Tabelle aufzulisten.

Darüber hinaus habe ich/wir in einem Zeitraum von 3 Jahren

- keine weiteren De-minimis-Beihilfen beantragt
- die nachstehend aufgeführten De-minimis-Beihilfen beantragt, die noch nicht bewilligt wurden:

Datum Zuwendungsbescheid/ Vertrag	Zuwendungsgeber (Beihilfengeber) Aktenzeichen bitte angeben	De-minimis-Beihilfen*			Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Fördersumme in € (z. B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschaftsbetrag)	Beihilfenwert in €
		Allgemeine	Agrar	Fisch			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

* Bitte kreuzen Sie an, um welche De-minimis-Beihilfen es sich handelt. Weitere erhaltene De-minimis-Beihilfen sind ggf. auch einem gesonderten Blatt entsprechend der vorstehenden Tabelle aufzulisten.

² Amtsblatt der EU Nr. L 2023/2831 vom 15. Dezember 2023.

³ Amtsblatt der EU Nr. L 352/1 vom 24. Dezember 2013.

⁴ Amtsblatt der EU Nr. L 2023/2391 vom 5. Oktober 2023.

⁵ Amtsblatt der EU Nr. L 352/9 vom 24. Dezember 2013.

⁶ Amtsblatt der EU Nr. L 2023/2391 vom 5. Oktober 2023.

⁷ Amtsblatt der EU Nr. L 190/45 vom 28. Juni 2014.

⁸ Amtsblatt der EU Nr. L 2023/2391 vom 5. Oktober 2023

Die hier beantragte „De-minimis“-Beihilfe wird

- nicht mit weiteren Beihilfen für dieselben förderbaren Aufwendungen kumuliert.
- mit folgender/n Beihilfe/n für dieselben förderbaren Aufwendungen kumuliert, jedoch wird dabei die sich aus der Rechtsgrundlage der anderen Beihilfe, die keine „De-minimis“-Beihilfe darstellt, ergebende maximale Förderintensität nicht überschritten.
- mit folgender/n Beihilfe/n für dieselben förderbaren Aufwendungen kumuliert; die maximale, sich aus der Rechtsgrundlage der anderen Beihilfe, die keine „De-minimis“-Beihilfe ist, ergebende, Förderintensität wird dabei um einen Betrag in Höhe von _____ EUR überschritten.

Datum Zuwendungs-bescheid/ Vertrag	Zuwendungs-geber (Beihilfengeber) Aktenzeichen bitte angeben	Rechtsgrundlage der Beihilfe (z.B. Kleinbeihilfenregelung, Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung, etc.)	Form der Beihilfe (z. B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)	Förder-summe in € (z. B. Zuschuss-, Darlehens-, Bürgschaftsbetrag)	Beihilfen-wert in €

Die vorstehend gemachten Angaben sind für die Gewährung bzw. Rückforderung der Zuwendung von Bedeutung und somit ggf. subventionserheblich im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch. Mir/Uns ist bekannt, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche und unvollständige Angaben sowie das vorsätzliche oder leichtfertige Unterlassen einer Mitteilung über Änderungen in diesen Angaben die Strafverfolgung wegen Subventionsbetrug (§ 264 StGB) zur Folge haben können.

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Ihnen unverzüglich Änderungen der vorgenannten Angaben zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in der vorliegenden Erklärung gemachten Angaben wird hiermit versichert.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin